

Neue Pläne für Schule in Sandershausen

05.09.2021 - 14:00



Platz für zwölf Klassenräume bietet der Neubau für die Grundschule Sandershausen. Mit ihm soll die Basis für eine Dreizügigkeit in allen vier Jahrgangsstufen gelegt werden. Im Erdgeschoss befindet sich neben der Schulmensa auch ein Bewegungsraum, eine Lehrküche, ein Musikraum sowie die Schulbücherei. © Architekten BSH

Schon zweimal seit 2015 wurden die Planungen für den Umbau der Grundschule Sandershausen über den Haufen geworfen. Jetzt aber scheinen die Würfel für die Neugestaltung der Schule an der Wolfsangerstraße gefallen zu sein.

Niestetal - „Es gibt neue Pläne und eine neue Finanzierung“, sagt Landrat Andreas Siebert (SPD). Der Bauantrag werde noch in diesem Jahr gestellt. Bis 2025 soll alles fertig sein.

Der Altbau der Schule aus dem Jahr 1900 werde nun doch abgerissen. Doch statt einer Multifunktionshalle – wie zuerst geplant – werde dort jetzt ein dreigeschossiger, barrierefreier Neubau mit zwölf Klassenräumen in den beiden Obergeschossen und einer Schulmensa mit Küche im Parterre entstehen. Im Erdgeschoss fänden zudem ein großer Bewegungsraum, eine Lehrküche, ein Musikraum sowie die Schulbücherei Platz.

Die übrigen Schulgebäude (Nord- und Westflügel) sollen nach aktueller Planung saniert werden. Dort, wo jetzt die Ganztagsbetreuung stattfindet (Nordflügel), soll später die Schulverwaltung einziehen.

Und dort, wo jetzt die Schulverwaltung sowie Klassenräume untergebracht sind (Westflügel), soll später die Ganztagschule mit fünf flexibel nutzbaren Räumen mitsamt einem Werkraum einziehen. Auch die Aula am Westflügel bleibt erhalten.